

Nachruf Frau Ebert

Unser ältestes Mitglied, Frau Wiltrud Ebert, verstarb wenige Wochen vor ihrem 100. Geburtstag.

Wie sie immer wieder erzählte, wurde ihr Interesse für das Judentum durch ein Seminar geweckt, „weil wir alle ja kaum etwas von dem Judentum kannten.“ Von 1990 bis 1997 war sie Mitglied eines Seminars über das Judentum, das von Theologen christlicher und jüdischer Religionen abgehalten wurde.

Diese Vorträge waren eine Initialzündung für einen Kreis von Menschen, die in wechselnden Treffen privat zusammen mit Frau Ebert ein Studium über jüdisches Leben früher und heute weiter vertieften und verfolgten, welches von Andy Steiman begleitet wurde. An der Arbeit der GCJZ Hochtaunus nahm sie aktiv teil. Die Informationen von Mitgliedern unserer hiesigen Gesellschaft und die schriftlichen Berichte, die sie vom Vorstand erhielt, erfreuten sie sehr, da sie altersbedingt nicht mehr an Veranstaltungen teilnehmen konnte. Wir werden ihrer immer gedenken.